Die höheren Pflanzen des Schutzgebietes Kipshagen.

Von H. GOTTLIEB, Bielefeld.

Die Botaniker unserer Gegend — genannt seien JÜNGST, BECKHAUS, KADE und SARTORIUS — sind mit Vorliebe in die Senne hinausgegangen, um ihre pflanzenkundlichen Studien zu treiben. Was trieb sie wohl dorthin? Einmal war es die Möglichkeit, dort noch stundenlang querfeldein laufen zu können, ohne von den Besitzern der betreffenden Grundstücke angehalten zu werden, zum andern — und das war sicher der Hauptgrund — zog sie die Reichhaltigkeit und Mannigfaltigkeit der Pflanzenwelt der Senne mit magischer Kraft immer wieder in dieses „traurige" Heidegebiet. Welcher Reichtum an Pflanzengesellschaften allein auf dem 20 ha großen Kipshagener Gebiet vereinigt ist, ersieht man ja aus der vorangehenden Arbeit, nicht minder geht es aber auch aus der Tatsache hervor, daß auf dieser Fläche etwa 230 Arten höherer Pflanzen festgestellt worden sind. Gründe für diese Reichhaltigkeit sind einmal die Unberührtheit mancher Sennegebiete, ferner die Verschiedenartigkeit des Bodens trotz des vorherrschenden Sandes und nicht zuletzt die verhältnismäßig günstige pflanzengeographische Lage unserer Gegend, die es ermöglichte, daß in Zeiten mit anders geartetem Klima gewisse Pflanzenarten aus dem Norden und Westen Europas in unser Gebiet einwandern und sich hier bis auf den heutigen Tag halten konnten. In diesem Sinne sprechen wir von nordischen und atlantischen Arten unserer Flora; jene sind solche Pflanzen, deren Hauptverbreitungsgebiet in der nordeuropäischen Nadelwaldregion liegt, diese kommen besonders in denjenigen Gegenden Nord- und Westeuropas vor, die unter dem Einfluß des feuchten atlantischen Klimas stehen. Diese in längst vergangenen Tagen eingewanderten Pflanzen bringen in unser mitteleuropäisches Florenelement eine sehr interessante Abwechselung. Die nordischen Arten des Kipshagener Gebietes sind:

Vaccinium uliginosum,	Rauschbeere
„ *oxycoccus,*	Moosbeere
Trientalis Europaea,	Siebenstern
Litorella juncea,	Strandling
Andromeda polifolia,	Wilder Rosmarin
Gentiana pneumonanthe,	Lungen-Enzian
Nephrodium Thelypteris,	Sumpf-Punktfarn
„ *cristatum,*	Kammfarn
Scirpus caespitosus,	Rasen-Simse
„ *pauciflorus,*	Armblütige Simse

Rhynchospora alba,	Weiße Moorsimse.
Eriophorum vaginatum,	Scheidiges Wollgras
Juncus filiformis,	Fadenförmige Binse
„ *squarrosus,*	Sperrige Binse
Drosera rotundifolia,	Rundblättriger Sonnentau
Empetrum nigrum,	Krähenbeere.

Zu den atlantischen Arten des Naturschutzgebietes gehören:

Ilex aquifolium,	Stechhülse
Lonicera Periclymenum,	Deutsches Geißblatt
Erica tetralix,	Glocken-Heide
Hydrocotyle vulgaris,	Wassernabel
Lycopodium inundatum,	Sumpf-Bärlapp
Rhynchospora fusca,	Braune Moorsimse
Aira praecox,	Frühzeitige Schmiele
Drosera intermedia,	Mittlerer Sonnentau
Genista pilosa,	Behaarter Ginster
„ *Anglica,*	Englischer „
Myrica gale,	Gagel.

Die Benennung habe ich Garcke, Illustrierte Flora von Deutschland, 20. Auflage, Berlin 1908, entnommen. Bei mir unbekannten Arten konnte ich mich an Herrn DR. KOPPE wenden; ich habe von dieser Möglichkeit ausgiebig Gebrauch gemacht. Die in der Senne gebräuchlichen plattdeutschen Pflanzennamen sind nur dann genannt worden, wenn sie besonders bemerkenswert sind; zum größten Teil verdanke ich sie den Herren SCHÖNING und POLLMANN in Bielefeld und POLLKLÄSENER in Hövelriege. Die Abkürzungen geben den genaueren Standort im Gebiete an, und zwar bedeutet: M-W = Moorwald, C-H = Calluna-Heide, E-H = Erica-Heide, Sph-M = oligotrophes Sphagnum-Moor, K-W = Kiefernwald, o. T. = oberer Teich, u. T. = unterer Teich, S-Z = Sumpfzone der Teiche.

Familie: Tüpfelfarne.

Nephrodium.

N. Thelypteris, Sumpf-Punktfarn. M-W, nasse Stellen am Bach.
N. Filix mas, Wurmfarn. M-W.
N. cristatum, Kammfarn. M-W, selten.
N. spinulosum, Dornfarn.
ändert ab, 1) *eu-spinulosum Aschs.* M-W, häufig.
2) *dilatatum Smith.* M-W, seltener.

Polypodium.

P. vulgare, Engelsüß. Schopriwwe (Schafrippe). Wälle im M-W.

Athyrium.

A. Filix femina, Echter Frauenfarn. M-W.

Blechnum.

B. Spicant, Rippenfarn. M-W, vereinzelt. Geschützt!

Pteridium.

P. aquilinum, Adlerfarn. M-W, an trockeneren Stellen.

Familie: Königsfarne.

Osmunda.

O. regalis, Königsfarn. M-W, selten. Geschützt!

Familie: Schachtelhalme. Kröckeln.

Equisetum.

E. palustre, Sumpf-Schachtelhalm. M-W am Bache.

E. limosum, Schlamm-Schachtelhalm. Teiche; auch am Bach im M-W.

Familie: Bärlappgewächse. Hirskkriut, Hirskhairn, Rankenmoß, Bullenkriut (da es die Brunst fördern soll). Geschützt!

Lycopodium.

L. inundatum, Sumpf-Bärlapp. E-H.

L. clavatum, Kolben-Bärlapp. C-H, selten.

Familie: Zapfenträger.

Pinus.

P. silvestris, Kiefer, Föhre. Füchten.

Juniperus.

J. communis, Gem. Wacholder. Quakeln. M-W. Früher viel häufiger als jetzt. Viele Sträucher sollen früher zum Räuchern, noch mehr zum Osterfeuer benutzt worden sein.

Familie: Rohrkolbengewächse.

Typha.

T. latifolia, Breitblättriger Rohrkolben. Lampenputzer, Kaneonenputzer, Poterpidden. Teiche.

Familie: Igelkolbengewächse.

Sparganium. Scharphasenkriut (Scharphase = Igel).

S. ramosum, Aestiger Igelkolben. M-W. Bach.

S. simplex, Einfacher Igelkolben. M-W. Bach.

S. minimum, Kleinster Igelkolben. M-W. Bach.

Familie: Laichkrautgewächse.

Potamogeton.

P. natans, Schwimmendes Laichkraut. Teiche.

P. gramineus, Grasartiges Laichkraut. Teiche.

P. lucens, Spiegelndes Laichkraut. Teiche.

P. crispus, Krauses Laichkraut. M-W, Bach; o. T.

P. pectinatus, Kammförmiges Laichkraut. o. T.

Familie: Blasenbinsengewächse.

Scheuchzeria.

Sch. palustris, Blasenbinse, kommt lebend im Gebiete nicht mehr vor, doch fand Dr. Koppe zahlreiche Früchte im Torf des *Sphagnum*-Moores.

Triglochin.

T. palustris, Sumpf-Dreizack. S-Z.

Familie: Froschlöffelgewächse.

Alisma.

A. Plantago, Gem. Froschlöffel. Liepelbleom, Poppenblatt. S-Z, Bach im M-W.

Familie: Rietgräser. Suergräß.

Scirpus.

S. caespitosus, Rasen-Simse. E-H.
S. pauciflorus, Armblütige Simse. E-H.
S. setaceus, Borsten-Simse. Feuchter Sandweg am Bache.
S. lacuster, See-Simse. Teiche.
S. silvaticus, Wald-Simse. M-W.

Heleocharis.

H. palustris, Sumpf-Simse. S-Z.

Eriophorum, Hexenflaß, Püppkenflaß, Siegenboart.

E. vaginatum, Scheidiges Wollgras. Sph-M.
E. polystachyum, Schmalblättriges Wollgras. Sph-M, E-H.

Rhynchospora.

R. alba, Weiße Moorsimse. Sph-M, S-Z.
R. fusca, Braune Moorsimse. S-Z am u. T.

Carex. Snuitgräß (schneidendes Gras), Ruwwegräß (rauhes Gras).

C. arenaria, Sand-Segge. K-W.
C. vulpina, Fuchsbraune Segge. o. T.
C. paniculata, Rispige Segge. M-W, nasse Stellen.
C. remota, Entferntährige Segge. M-W.
C. echinata, Igelstachelige Segge. E-H.
C. canescens, Weißgraue Segge. M-W.
C. Goodenoughii, Gemeine Seege. M-W, Sph-M.
C. pilulifera, Pillen-Segge. K-W.
C. panicea, Hirseartige Segge. E-H.
C. flava, Gelbe Segge.
2 Unterarten: *C. lepidocarpa.* S-Z.
C. Oederi. E-H.
C. Pseudo-Cyperus, Falsches Cyperngras. M-W, selten.
C. rostrata, Geschnäbelte Segge. M-W am Bach.
C. hirta, Kurzhaarige Segge. Weg.

Familie: Gräser.

Phragmites.

Ph. communis, Schilf. Teiche.
var. *stolonifera G. F. W. Meyer.* Sandstellen am o. Teich.

Molinia.

M. coerulea, Pfeifengras. Puipengräß, Biäntgräß. E-H, M-W.

Glyceria.

G. fluitans, Flutender Schwaden. Mannagras. Sliepgräß (schleifendes Gras). Teiche.

G. plicata, Gefalteter Schwaden. M-W am Bache.

Festuca.

F. ovina, Schaf-Schwingel. Rünhor, Miusehor, Bucksbort. K-W.

Poa.

P. annua, Jähriges Rispengras. Pattgräß, Hoffgräß. Wege.

P. serotina, Spätes Rispengras. Teiche.

P. trivialis, Gemeines Rispengras. Wege.

P. pratensis, Wiesen-Rispengras. Wege.

Bromus.

B. mollis, Weichhaarige Trespe. Wege.

B. erectus, Aufrechte Trespe. Wege.

Briza.

B. media, Zittergras. Biewerken. Grasige Heidestellen.

Triodia.

T. decumbens, Dreizahn. C-H, E-H.

Cynosurus.

C. cristatus, Kammgras. Grasige Heidestellen.

Aira.

A. praecox, Frühzeitige Schmiele. K-W.

Holcus.

H. lanatus, Wolliges Honiggras. M-W.

Alopecurus.

A. geniculatus, Geknieter Fuchsschwanz. o. T., Bach im M-W.

Calamagrostis.

C. lanceolata, Lanzettliches Schilf. M-W, selten.

Apera.

A. Spica venti, Echter Windhalm. Foßstert, Foßswanz. Weg.

Agrostis.

A. canina, Hunds-Straußgras. S-Z.

Anthroxanthum.

A. odoratum, Gemeines Ruchgras. Grasige Stellen.

Phalaris.

P. arundinacea, Rohr-Glanzgras. Teiche.

Lolium.

L. perenne, Englisches Raygras. Wege.

Nardus.

N. stricta, Borstengras.

Familie: Arongewächse.

Calla.

C. palustris, Schweinekraut, Sumpfkalla. M-W am Bach.

Familie: Wasserlinsengewächse.

Lemna. Jänegödde (Entengrütze), Waderflott.

L. minor, Kleine Wasserlinse. Teiche, Bachstellen.

Familie: Binsengewächse.

Juncus. Ruiske, Mädchen flochten gern Körbchen und Kronen daraus.

J. Leersii, Knäuel-Binse. o. T.
J. effusus, Flatter-Binse. Teiche, M-W.
J. filiformis, Fadenförmige Binse. E-H an einer kleinen Stelle.
J. lampocarpus, Glanzfrüchtige Binse. Teiche.
J. acutiflorus, Spitzblütige Binse. M-W.
J. supinus, Sumpf-Binse. S-Z, M-W am Bach.
J. squarrosus, Sperrige Binse. C-H, E-H.
J. tenuis, Zarte Binse. Weg.
J. bufonius, Kröten-Binse. Banhor (Bärenhaar). Feuchte Sandwege.

Luzula.

L. pilosa, Behaarte Hainbinse. Gebüsch am o. T.
L. campestris, Gemeine Hainbinse, Hasenbrot.
2 Unterarten: 1) *L. multiflora (Lej.).* Wald.
2) *L. vulgaris* (Buch). C-H.

Familie: Liliengewächse.

Majanthemum.

M. bifolium, Schattenblume. Wiele Liljen. Wald.

Fam. Knabenkrautgewächse. Geschützt!

Listera.

L. ovata, Großes Zweiblatt. M-W.

Orchis. Kuckucksbleom.

O. maculata, Geflecktes Knabenkraut. M-W.
O. latifolia, Breitblättriges Knabenkraut. M-W.

Familie: Gagelgewächse.

Myrica.

M. Gale, Gagel. Stinkwuin, Flauholt. Man legt Gagelzweige in Hundehütten zum Vertreiben der Flöhe. Gepflanzt 1930 am M-W-Rand am unteren Teiche. Geschützt!

Familie: Weidengewächse.

Populus.

P. nigra, Schwarzpappel. M-W.

P. tremula, Zitterpappel, Espe. Fludderpöppeln, Kaddenschuitenholt (Geruch nach Katzendreck). M-W.

Salix. Wuin, Erd-, Kopp-, Giäl-, Kuorf-, Sprock-, Emswuin.

S. amygdalina, Mandel-Weide. o. T.

S. cinerea, Aschgraue Weide. M-W.

S. aurita, Ohr-Weide. M-W.

S. repens, Kriechende Weide, *var. vulgaris* Koch. E-H.

Bastard: *S. aurita* × *repens.* M-W-Rand in 1 Exemplar.

Familie: Birkengewächse.

Corylus.

C. Avellana, Haselnuß, Gebüsch.

Betula.

B. verrucosa, Warzige Birke. M-W.

B. pubescens, Weichhaarige Birke. M-W.

Alnus.

A. glutinosa, Schwarz-Erle. M-W.

Familie: Näpfchenfrüchtler.

Quercus.

Q. Robur, Stiel-Eiche. Rand der C-H.

Familie: Maulbeergewächse.

Humulus.

H. Lupulus, Hopfen. M-W.

Familie: Knöterichgewächse.

Rumex.

R. conglomeratus, Geknäuelter Ampfer. M-W, Bachrand.

R. Hydrolapathum, Fluß-Ampfer. Luaksfeot, Luakenbliäre (Lurchblatt). Teiche.

R. Acetosella, Kleiner Ampfer. Weg.

R. Acetosa, Sauerampfer. Suüren, Suürkenblatt. Grasige Stellen.

Polygonum.

P. amphibium, Wasser-Knöterich. Teiche.

P. Hydropiper, Wasserpfeffer. Waderruürk. Bachrand, Wegränder.

P. Convolvulus, Winden-Knöterich. Wuirwuin. Weg in der C-H.

Familie: Portulakgewächse.

Montia.

M. rivularis, Bach-Montie. Bach.

Familie: Nelkengewächse.

Lychnis.

L. flos cuculi, Kuckucks-Lichtnelke. Fleeskbleom. Grasige Stellen.

Moehringia.

M. trinervia, Dreinervige Möhringie. Weg.

Cerastium.

C. triviale, Gemeines Hornkraut. Weg.

Stellaria.

St. glauca, Meergrüne Sternmiere. M-W am Bach.
St. uliginosa, Sumpf-Sternmiere. M-W am Bach.

Spergula.

Sp. Morisonii, Morisons Spörgel. Schopmoß, wieln Spirges. K-W, C-H.

Scleranthus.

S. annuus, Einjähriger Knäuel. Heideweg.
S. perennis, Ausdauernder Knäuel. Heideweg.

Familie: Seerosengewächse.

Nymphaea.

N. alba, Weiße Seerose. Waderreosen, Duikreosen. Teiche.

Familie: Hahnenfußgewächse.

Caltha.

C. palustris, Sumpf-Dotterblume. Buotterbleom. S-Z, Bach, am 2. X. 32 z. T. in zweiter Blüte.

Ranunculus.

R. aquatilis, Wasser-Hahnenfuß. Bachrand.
R. Flammula, Flammender Hahnenfuß. S-Z.
R. acer, Scharfer Hahnenfuß. M-W.
R. repens, Kriechender Hahnenfuß. Teichrand.

Familie: Kreuzblütler.

Teesdalea.

T. nudicaulis, Bauernsenf. K-W, Weg.

Nasturtium.

N. officinale, Echte Brunnenkresse. Biekkast. Bach.
N. amphibium, Wasserkresse. Teiche.
N. palustre, Sumpfkresse. Bach.

Cardamine.

C. pratensis, Wiesen-Schaumkraut. Pingstbleom. Teichränder.

Familie: Sonnentaugewächse.

Drosera.

D. rotundifolia, Rundblättriger Sonnentau. E-H, Sph-M.
D. intermedia, Mittlerer Sonnentau. Sph-M.

Familie: Steinbrechgewächse.

Parnassia.

P. palustris, Herzblatt. Uisbleom, Haddeblatt. Teichränder.

Fam. Rosengewächse.

Crataegus.

C. Oxyacantha, Gemeiner Weißdorn. Gebüsche.

Pirus.

P. aucuparia, Eberesche, Vogelbeere. Quickeln. M-W.

Rubus. Brümmeln, Brummern, Brummelten.

R. suberectus, Fast aufrechte Brombeere. M-W.
R. plicatus, Faltenblättrige Brombeere. M-W.
R. idaeus, Himbeere. Gimbern, Imerken, Imelten. M-W.

Fragaria.

F. vesca, Wald-Erdbeere. Elsbern, Elswern, Älwekes, Äwerten. Gebüsche. M-W-Rand.

Potentilla.

P. anserina, Gänse-Fingerkraut. Gausefeot. Weg.
P. palustris, Sumpf-Blutauge. Wiele Klockenpüngel. M-W, S-Z.
P. silvestris, Blutwurz. M-W.

Ulmaria.

U. pentapetala, Echtes Mädesüß. Sumpf-Spierstaude. M-W.

Rosa.

R. canina, Hundsrose. Waldränder.

Familie: Hülsenfrüchtige.

Genista.

G. pilosa, Behaarter Ginster. C-H.
G. anglica, Englischer Ginster. Hatthiäkel, Heidhiäkel. C-H, E-H.

Trifolium.

T. pratense, Wiesenklee. Grasstellen.
T. repens, Weißklee. Widden Klowern. Wegrand.
T. hybridum, Schwedischer Klee. Wegrand.

Lotus.

L. uliginosus, Sumpf-Hornklee.

Ornithopus.

O. perpusillus, Kleiner Vogelfuß. K-W.

Familie: Krähenbeergewächse.

Empetrum.

E. nigrum, Krähenbeere, gepflanzt 1930 im M-W.

Familie: Stecheichengewächse.

Ilex.

I. Aquifolium, Hülse. Hülskrabben. Stark zurückgefroren im kalten Winter 1928/29. M-W, z. T. an feuchten Stellen.

Familie: Kreuzdorngewächse.

Rhamnus.

R. Frangula, Faulbaum, Pulverholz, Spriakeln, Spriekelten. M-W.

Familie: Hartheugewächse.

Hypericum.

H. perforatum, Durchlöchertes Hartheu, Johanniskraut, Hatthaigg, Kruizbloum. (Sie soll unter dem Kreuze auf Golgatha gestanden haben, und dort sollen Bluttropfen auf ihre Blüten gefallen sein. Wenn man sie reibt, werden die Finger blutrot.) Waldrand.

H. tetrapterum, Vierflügeliges Hartheu. Bachrand.

H. humifusum, Liegendes Hartheu. Feuchte, sandige Wege.

Familie: Veilchengewächse.

Viola.

V. tricolor, var. vulgaris Koch, Stiefmütterchen. Sandweg.

V. palustris, Sumpfveilchen. M-W.

Familie: Weiderichgewächse.

Lythrum.

L. Salicaria, Gemeiner Weiderich. Bleotkriut, Kaddenstert, Foßswanz. Bach, Teiche.

Familie: Nachtkerzengewächse.

Epilobium.

E. parviflorum, Kleinblütiges Weidenröschen. M-W.

E. palustre, Sumpf-Weidenröschen. M-W am Bach.

Chamaenerium.

Ch. angustifolium, Schmalblättriges Weidenröschen. Stolten Hinnerk (Stolzer Heinrich), Keohstert (Kuhschwanz). K-W.

Familie: Doldengewächse.

Hydrocotyle.

H. vulgaris, Wassernabel. M-W, S-Z.

Sium.

S. angustifolium, Berle. Bach.

Angelica.

A. silvestris, Wald-Brustwurz. Bloshairn (Blashorn), Fleotpuipenstrunk. M-W.

Peucedanum.

P. palustre, Ölsenich, Sumpf-Haarstrang. M-W, Teichrand.

Familie: Wintergrüngewächse.

Pirola.

P. minor, Kleines Wintergrün. M-W.

Familie: Heidekrautgewächse.

Andromeda.

A. polifolia, Wilder Rosmarin, Gränke. Sph-M.

Vaccinium.

V. Myrtillus, Heidel-, Bickbeere. Boewern, Beiwern. M-W.

V. uliginosum, Rausch-, Trunkelbeere. Firmeln, Judenboewern, Ossenbeiwern. M-W.

V. Vitis idaea, Krons-, Preißelbeere. Drüppeln, Drüppelken. M-W. C-H.

V. Oxycoccos, Moosbeere. Sph-M.
Unterart: *V. macrocarpum,* angepflanzt 1930. M-W.

Calluna.

C. vulgaris, Besenheide. Briune Heie. C-H, M-W.

Erica.

E. Tetralix, Sumpf-, Glockenheide. Doppheie. E-H, M-W.

Familie: Himmelsschlüsselgewächse.

Hottonia.

H. palustris, Wasserfeder, Sumpfprimel, angepflanzt 1930 im Bach im M-W.

Lysimachia.

L. vulgaris, Gilbweiderich. Kafferbaunenstriusk. Teiche.
auch fo. *Klinggraeffii Abrom.* o. T.

L. Nummularia, Pfennigkraut. Pennigkriut. M-W.

Trientalis.

T. europaea, Siebenstern, Dreifaltigkeitsblümchen. M-W.

Familie: Enziangewächse.

Menyanthes.

M. trifoliata, Fieber-, Biber-, Bitterklee. Dreiblatt, Jänebaun (Entenbohnen). Bach.

Gentiana. Geschützt!

G. Pneumonanthe, Lungen-Enzian. Puipen-, Klocken-, Biekerbloum (Becherblume). E-H, M-W.

Familie: Windengewächse.

Cuscuta.

C. Epithymum, Quendel-Seide, schmarotzt auf *Calluna vulgaris.*

Familie: Boretschgewächse.

Myosotis.

M. palustris, Sumpf-Vergißmeinnicht. Bach.

M. caespitosa, Rasiges Vergißmeinnicht. Bach.

M. arenaria, Sand-Vergißmeinnicht. K-W.

M. intermedia, Mittleres Vergißmeinnicht. Wegrand.

Familie: Lippenblütler.

Mentha.

M. aquatica, Wasser-Minze. Waderminte. Bach.
M. verticillata, Wiesen-Minze. Bach

Lycopus.

L. europaeus, Wolfstrapp. M-W, Teichrand.

Galeopsis.

G. ochroleuca, Gelblichweißer Hohlzahn. Wiskdaiwen. Waldrand.

Brunella.

B. vulgaris, Gemeine Braunelle. Gebüsche.

Scutellaria.

S. galericulata, Gem. Helmkraut. Bach, Teichrand.

Familie: Nachtschattengewächse.

Solanum.

S. Dulcamara, Bittersüß. M-W.

Familie: Braunwurzgewächse.

Veronica.

V. officinalis, Echter Ehrenpreis. Groöne Hüggerkes. K-W.
V. scutellata, Schildfrüchtiger Ehrenpreis. M-W.
V. Anagallis, Wasser-Ehrenpreis. Bach.

Pedicularis.

P. silvatica, Wald-Läusekraut. Siugetittken (Saugzitzen). E-H.
P. palustris, Sumpf-Läusekraut. S-Z, selten.

Melampyrum.

M. pratense, Wiesen-Wachtelweizen. Daiben, Holt-Daiwen. Gebüsche.

Familie: Wasserhelmgewächse.

Pinguicula.

P. vulgaris, Gem. Fettkraut. Watersteffmütterken, Wieln Silout (Wilder Salat). E-H, am o. Teich u. im Moorwald.

Utricularia.

U. neglecta, Uebersehener Wasserhelm, Wasserschlauch. Teich.
U. minor, Kleiner Wasserhelm. o. T. u. Sphagnum-Stellen im M-W.

Familie: Wegerichgewächse.

Plantago.

P. major, Großer Wegerich. Pattblatt, Huofblatt, Wagentronsblatt. Weg.
P. lanceolata, Spitz-Wegerich. Ruintungen (Hundezunge). Weg.

Litorella.

L. juncea, Strandling. o. T.

Familie: Rötengewächse.

Galium.

G. uliginosum, Moor-Labkraut. M-W.
G. palustre, Sumpf-Labkraut. M-W.

Familie: Geißblattgewächse.

Lonicera.

L. Periclymenum, Deutsches Geißblatt, Jelängerjelieber. Siegenranken. Siugtidden. M-W.

Viburnum.

V. Opulus, Gem. Schneeball. Willn Allhaiern (Wilder Holunder). M-W.

Familie: Baldriangewächse.

Valeriana.

V. excelsa, Hoher Baldrian. Gestbloum. M-W.
V. dioica, Zweihäusiger Baldrian. Göddebloum. M-W am Bache.

Familie: Kardengewächse.

Succisa.

S. pratensis, Teufels-Abbiß. Miuseaurn (Mauseohren nach den Blättern), Blaukneipken, (Blauknöpfchen nach den Blüten). M-W, E-H.

Knautia.

K. arvensis, Acker-Knautie. Gebüsche.

Familie: Glockenblumengewächse.

Campanula.

C. rotundifolia, Rundblättrige Glockenblume. Klockenpüngel, Klöcksken. Gebüsche.

Jasione.

J. montana, Berg-Jasione, Heideglöckchen. K-W.

Familie: Korbblütler.

Eupatorium.

E. cannabinum, Kunigundenkraut, Wasserhanf. Nachtigallenkriut. Bach, Teiche.

Bellis.

B. perennis, Gänseblümchen, Maßlieb, Marienblümchen. Dammweg am o. T.

Achillea.

A. Ptarmica, Bertram-Garbe. Teichrand.

Senecio.

S. viscosus, Klebriges Greiskraut. Weg.
S. aquaticus, Wasser-Greiskraut. Teichrand.

Cirsium.

C. palustre, Sumpf-Kratzdistel. Wurde früher ausgegraben und als Schweinefutter verwandt. M-W.
C. arvense, Feld-Kratzdistel. Weg.

Centaurea.

C. Jacea, Wiesen-Flockenblume. Weg.

Hieracium.

H. Pilosella, Kleines Habichtskraut. Wegrand.
H. vulgatum, Gemeines Habichtskraut. C-H.
H. umbellatum, Doldiges Habichtskraut. C-H.

Crepis.

C. paludosa, Sumpf-Grundfeste, Pippau. Teich.

Taraxacum.

T. officinale, Löwenzahn. Ruün-, Kouh-, Kuin-, Poustebleom. Grasstellen.

Hypochoeris.

H. radicata, Kurzwurzeliges Ferkelkraut. Wegrand.

Leontodon.

L. hispidus, Spieß-Löwenzahn. Wegrand.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Berichte des Naturwissenschaftlichen Verein für Bielefeld und Umgegend

Jahr/Year: 1933

Band/Volume: 6

Autor(en)/Author(s): Gottlieb Heinrich

Artikel/Article: Die höheren Pflanzen des Schutzgebietes Kipshagen 175-188